

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten gemäß Art. 13 und Art. 14 DSGVO

Datenschutzhinweis der BezügeKasse der KVK BeamtenVersorgungskasse

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die BezügeKasse der KVK BeamtenVersorgungskasse verarbeiten im Zusammenhang mit der Bearbeitung Ihrer Bezügeabrechnung zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Pflichten oder im Auftrag Ihres Dienstherrn bzw. Arbeitgebers personenbezogene Daten.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

KVK BeamtenVersorgungskasse Kurhessen-Waldeck
Kölnische Str. 42
34117 Kassel

Telefon: 0561 97966-262
Fax: 0561 97966-862
E-Mail: bezeugekasse@kvk-kassel.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Telefon: 0561 97966-529
E-Mail: datenschutz@kvk-kassel.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung:

Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben, um Ihre Bezüge zu berechnen und u.a. unter Berücksichtigung der steuerlichen Gegebenheiten zahlbar zu machen. Zudem sind die Daten zur Prüfung und Entscheidung über die Versicherungspflicht in der Sozialversicherung, Krankenversicherung sowie in der Zusatzversorgung erforderlich. Darüber hinaus dienen sie zur Erstellung diverser Bescheinigungen.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit Art. 88 DSGVO sowie § 23 HDSIG verarbeitet.

5. Kategorien personenbezogener Daten

Insbesondere werden folgende Kategorien personenbezogener Daten zu den oben genannten Zwecken verarbeitet:

- Stammdaten (z. B. Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Familienstand, Bankverbindung, Entgelt- oder Besoldungsgruppe, Arbeitszeitanteil)
- Steuerdaten (Steuer-Identifikationsnummer, individuelle Besteuerungsmerkmale)
- Sozialversicherungsdaten (z. B. Krankenkasse, Pflegeversicherung, Riesterverträge)
- Kindergelddaten (z. B. Name, Vorname, Geburtsdatum)

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten gemäß Art. 13 und Art. 14 DSGVO

Datenschutzhinweis der KVK BezügeKasse

6. Quelle der Daten

Soweit wir Ihre Daten nicht bei Ihnen direkt erhoben haben, haben wir diese bei Dritten erhoben, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung an uns verpflichtet sind. Mitteilungen von Dritten erhalten wir u.a. von Ihrem Dienstherrn bzw. Arbeitgeber, den Sozialversicherungsträgern, Bausparkassen, Geldinstituten, sonst. Versicherungsträgern oder dem Finanzamt.

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die Bezügeabrechnungen werden mit einem DV-Verfahren der ekom21 – KGRZ Hessen ermittelt. Hierzu werden Ihre personenbezogenen Daten an die ekom21 weitergegeben.

Die personenbezogenen Daten werden gegebenenfalls teilweise u. a. an folgende Stellen übermittelt, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder vorschreiben an:

Steuer- und Finanzbehörden, Familienkassen, Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen, eventuelle Gläubiger, Krankenkassen, andere Arbeitgeber bzw. Dienstherrn, Sozialversicherungsträger, Zusatzversorgungskassen, sowie ggf. an das Sozial- sowie das Versorgungsamt.

8. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Grundsätzlich erfolgt keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation.

Bei einer Sozialversicherungspflicht im europäischen Ausland sowie die in den EU Verordnungen Nr. 1231/2010 und 987/2009 geregelten Ländern übermitteln wir Daten an Ihren ausländischen Sozialversicherungsträger sowie ggf. die Charles Apothéloz-Stiftung (CAST). Dies jedoch nur, wenn Sie der entsprechenden Personengruppe angehören.

Eine weitere Ausnahme stellt die Überweisung Ihrer Bezüge dar, wenn Sie uns eine Bankverbindung in einem Drittland mitgeteilt haben

9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt.

Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Löschung der Daten erfolgt, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten besteht.

10. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten gemäß Art. 13 und Art. 14 DSGVO

Datenschutzhinweis der KVK BezügeKasse

Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI), Postfach 3163, 65021 Wiesbaden oder per Mail Poststelle@datenschutz.hessen.de oder telefonisch: 0611 1408-0.

11. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die BezügeKasse der KVK BeamtenVersorgungskasse benötigt Ihre Daten, um Ihre Bezügeabrechnung bearbeiten zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann eine Abrechnung Ihrer Bezüge nicht erfolgen.